



---

## **Verbindliche Kollekten im Monat Januar 2021**

### **Landeskirchenweite Kollekte am 3. Januar (2. Sonntag nach Weihnachten) - Ökumene u. Auslandsarbeit der EKD -**

#### **Digitale Vernetzung der EKD-Auslandsgemeinden und Stärkung von Menschenrechten**

In vielen Ländern dieser Erde werden Christen bedrängt und verfolgt. Weltweit werden Menschen wegen ihres Glaubens, ihres Aussehens, ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Herkunft diskriminiert und verfolgt. Auch in den mit der EKD verbundenen Auslandsgemeinden suchen Menschen Schutz und Hilfe. Zahlreiche Haupt- und Ehrenamtliche werden zur Organisation von medizinischer und therapeutischer, spiritueller und juristischer Unterstützung weltweit geschult. Es gibt jedoch oftmals nur eine deutschsprachige evangelische Gemeinde in einem Land und die Nachbargemeinde ist mehrere tausend Kilometer entfernt. Deshalb soll digitale Vernetzung zur gegenseitigen Beratung aufgebaut werden. Die Mitarbeitenden können ihre Arbeit viel effektiver gestalten, wenn sie sich schnell und unkompliziert erreichen, abstimmen und weiterbilden können.

Zur Umsetzung und Erhaltung solcher Programme dient die heutige Kollekte.

#### **Erläuterungen:**

Die ökumenische Verbundenheit von Christinnen und Christen weltweit ist ein unverzichtbarer Beitrag zum Frieden. Angesichts von Vorurteilen zwischen verschiedenen Gruppen und Angriffen auf die Menschenwürde können Kirchen das Internet nutzen für Online-Aufklärungskampagnen und Bildungsprogramme und für Versöhnung arbeiten. Die Einrichtung von neuen Videokonferenzsystemen für Austausch und Fortbildung reduziert dabei zusätzlich den Reiseaufwand.

#### **Fürbittengebet:**

Gott, durch deinen Geist sind Christinnen und Christen weltweit verbunden. Hilf uns, einander wahrzunehmen, uns gegenseitig zu stärken und voneinander zu lernen. Lass auch die neuen technischen Möglichkeiten dazu dienen, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen für Deine wunderbare Schöpfung und für Würde und Recht aller einzustehen. Amen.

### **Landeskirchenweite Kollekte am 17. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)**

#### **Diasporaarbeit: Kollekte des Martin-Luther-Bundes**

Der Martin-Luther-Bund bittet in diesem Jahr um Unterstützung für Beihilfen zum Studium und Stipendien in der Diaspora. Die Kirchen in der Diaspora brauchen Nachwuchs für den Dienst in Pfarramt und Diakonie. Junge Menschen sind bereit, dafür zu lernen und zu studieren. Das ist aber nicht in allen Ländern möglich. Und nicht überall kann die Familie ein Studium ihrer Kinder für den kirchlichen Dienst unterstützen. Daher braucht es Hilfe von außen durch Beihilfen zum Studium oder ein Stipendium. So studiert zurzeit ein Student aus Sibirien in Warschau

evangelische Theologie. Aktuell besteht auch Bedarf für Studierende aus Belarus. Weitere Orte und Länder kommen bei diesem Bedarf hinzu. In der evangelischen Kirche und ihren Gemeinden in der Diaspora lernen und studieren junge Menschen. Dabei hilft diese Kollekte.

**Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen an die Empfänger der Kollekten!**